

# Businessplan

## Bäckerei

Firmenname

Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefonnummer

Faxnummer

E-Mail-Adresse

Datum der Unternehmensgründung

# Businessplan Bäckerei

## Inhalt

Zusammenfassung.....	3
Lebenslauf des Gründers .....	4
Rechtsform.....	5
Standort.....	5
Leistungsangebot.....	6
Zielgruppe.....	6
Kundennutzen/Angebotsstärken .....	6
Schwächen .....	6
Marktumfeld .....	7
Marktgröße und Wachstum (2021-2023) .....	7
Wachstumstreiber: .....	7
Herausforderungen: .....	7
Prognose (2024-2028) .....	7
Zukünftige Trends und Entwicklungen: .....	7
Geschäftsmodelle und Kooperationen: .....	8
Mitbewerberanalyse.....	9
Umsatzplanung.....	10
Kostenplanung.....	11
Personalplanung .....	12
Investitionsplanung .....	13
Rentabilitätsplanung .....	15
Finanzierungsplanung.....	16
Marketing.....	17
Produktpolitik.....	17
Preispolitik.....	17
Distributionspolitik (Vertrieb) .....	17
Kommunikationspolitik .....	17
Aufbauorganisation.....	19
Rechtliche Voraussetzungen .....	20
Risikoanalyse.....	20
Ziele und Visionen .....	20
Zeitplan .....	21

## Zusammenfassung

Ich werde mich als Bäcker selbstständig machen. Die Zulassungsvoraussetzung dieses zulassungspflichtigen Handwerks wird von mir erfüllt.

Die Zielgruppe sind qualitätsbewusste Privatpersonen im direkten Einzugsgebiet der Bäckerei.

Die Bäckereibranche in Deutschland ist ein wichtiger Teil der Lebensmittelindustrie und hat eine lange Tradition. Sie umfasst die Herstellung und den Verkauf von Brot, Brötchen, Kuchen, Gebäck und anderen Backwaren. Bäckereien reichen von kleinen handwerklichen Betrieben bis hin zu großen Industriebäckereien.

Im Jahr 2021 betrug der Umsatz der Bäckereibranche in Deutschland etwa 15 Milliarden Euro. Dieser Wert stieg bis 2023 auf rund 15,5 Milliarden Euro. Das Wachstum wurde durch mehrere Faktoren unterstützt, darunter eine steigende Nachfrage nach hochwertigen, handwerklich hergestellten Backwaren sowie die zunehmende Bedeutung von Nachhaltigkeit und Regionalität.

Im Gründungsjahr ist ein Umsatz in Höhe von 408.000 Euro geplant. Ab dem zweiten Jahr steigt der Umsatz auf fast 580.000 Euro an. Um diesen Umsatz zu erreichen wird der Gründer in den ersten 3 Jahren komplett auf Urlaub verzichten, da es besonders in der Startphase wichtig ist, als zuverlässiger Ansprechpartner der Kunden „immer zur Stelle“ zu sein.

Bei der Kostenplanung wurde vor allem darauf geachtet, den Finanzbedarf so gering wie möglich zu halten. Größte Position sind die Personalkosten. Um diese so gering wie möglich zu halten wird der Gründer selbst in der Bäckerei mitarbeiten. Weitere große Position ist der Wareneinkauf. Diese wurden mit 31 % vom Umsatz kalkuliert.

Die Investitionen zum Start des Unternehmens werden für Ladenausstattung und die Einrichtung der Backstube benötigt. Hierfür wurden für das Gründungsjahr 50.000 Euro eingeplant.

Sitz des Unternehmens wird sein: **tragen Sie hier Ihre Firmenadresse ein.**

Das Unternehmen wird als Einzelunternehmen von **(Ihr Name)** gegründet.

Der Kapitalbedarf der Existenzgründung beträgt **(tragen Sie hier Ihren Kapitalbedarf ein, den Sie im Kapitel Kapitalbedarfsplanung errechnet haben)** und wird folgendermaßen gedeckt:

- Eigenkapital: **Höhe der Eigenmittel**
- Fremdkapital: **Höhe der aufgenommenen Darlehen**

Der Start des Unternehmens ist am **(tragen Sie hier das geplante Startdatum ein)**

**Den vollständigen Businessplan inklusive Finanzplan  
findest du auf unserer Website unter folgendem  
Link:**

**<https://gruenderplan.de/index.php/businessplanvorlagen/handwerk/baeckerei>**



**[www.gruenderplan.de](http://www.gruenderplan.de)**